

**5. Sitzung
des Haupt- und Finanzausschusses
der Stadtvertretung Rüthen
am 13.01.2011**

- Anwesend:**
1. Bürgermeister Weiken
 2. die Stadtvertreter Thomas, Becker, Eickhoff, Krane, Modes, Sauerborn, Wenge, Cordes, Erling, Flormann, Kruse, Dohle, Kirse, Lattrich, Henze, Lehmann, Fußmann

- Von der
Verwaltung:**
3. Herr Köller und Herr Schlüter als Schriftführer

Beginn der Sitzung: 17:30 Uhr

Ende der Sitzung: 18.55 Uhr

Öffentlicher Teil:

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit
 2. Mitteilungen der Verwaltung
 3. Anfragen
 4. Anträge
 - 4.1 Antrag der St. Sebastianus Schützenbruderschaft Kallenhardt auf Erlass der Grundsteuern und Kanalgebühren für die Schützenhalle in Kallenhardt
 - 4.2 Weitere Anträge
-

Öffentlicher Teil:

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit

Bürgermeister Weiken stellt zu Beginn der Sitzung die ordnungsgemäße Einladung und die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.

2. Mitteilungen der Verwaltung

Mitteilungen der Verwaltung liegen nicht vor.

3. Anfragen

3.1 Winterbedingter Zustand der städtischen Straßen

Stadtvertreter Thomas weist darauf hin, dass aufgrund des frühen strengen Winters in vielen Straßen im Stadtgebiet Schlaglöcher festzustellen sind. Er fragt, ob es schon eine finanzielle Übersicht gibt, welche Kosten für die Beseitigung für die Beseitigung auf die Stadt zukommen.

Laut Bürgermeister Weiken gibt es noch keine Prognose. Zum Teil handelt es sich auch um Kreis- und Landstraßen, die geschädigt sind. Es ist zu hoffen, dass auch diese Straßenbaulasträger die Schäden schnell beseitigen werden.

In diesem Zusammenhang lobt Stadtvertreter Thomas den städtischen Winterdienst. Diesem Lob schließen sich grundsätzlich die Fraktionen an. Stadtvertreter Dohle weist jedoch auf Mängel beim Winterdienst in Kallenhardt hin.

3.2 Luzia-Schule in Oestereiden

Stadtvertreter Erling fragt, ob die Qualitätsanalyse für die Luzia-Schule in Oestereiden vorliegt.

Bürgermeister Weiken teilt hierzu mit, dass zunächst nur erst der Entwurf der Qualitätsanalyse vorliegt.

3.3 Ziegenfest in Kallenhardt

Stadtvertreter Erling fragt, wer der Veranstalter des in diesem Jahr in Kallenhardt geplanten Ziegenfestes ist.

Bürgermeister Weiken teilt dazu mit, dass der Veranstalter des Ziegenfestes ein privates Veranstaltungsbüro ist. Der Stadt Rüthen entstehen für die Veranstaltung keine Kosten. Unterstützt wird der Veranstalter jedoch durch das städtische Tourismusbüro durch Herrn Hötte.

3.4 Haushaltsplanberatungen

Stadtvertreter Henze fragt, wann die ersten Haushaltsplanberatungen für den Haushalt 2011 stattfinden.

Kämmerer Köller teilt mit, dass der Haushaltsplanentwurf im Februar 2011 vorgelegt wird.

3.5 Fußgängerüberweg am Grabenweg

Stadtvertreter Sauerborn bittet die Verwaltung, mit dem Straßenbaulastträger des Grabenweges in Verbindung zu treten, um zu erfragen, wann der Fußgängerüberweg dort wieder ordnungsgemäß gekennzeichnet wird.

3.6 Altglascontainer

Stadtvertreter Modes weist darauf hin, dass die im Stadtgebiet aufgestellten Altglascontainer offensichtlich nicht ausreichen.

Bürgermeister Weiken teilt mit, dass dies nicht eine Frage der Kapazität sei. Zum 1.1. hat der Altglasentsorger gewechselt. Er hat mit der Firma bereits Kontakt aufgenommen. Der Umtausch der Container hat sich verzögert. Entstandene Kosten z. B. durch den Einsatz des Bauhofes werden durch die Firma erstattet.

3.7 Unterbringung von Asylbewerbern

Stadtvertreter Erling spricht noch einmal die Unterbringungssituation der Asylbewerber an.

Bürgermeister Weiken weist darauf hin, dass die kürzlich für Unterbringungszwecke zur Anpachtung angebotene Hofstelle in der Nähe von Altenrüthen aus sicherheits- und bauordnungsrechtlicher Sicht nur mit erheblichem Kostenaufwand für die Unterbringung von Asylbewerbern hergerichtet werden müsste. Das ist nicht zu leisten. Daher wird das Gebäude Heidberg 90 für Unterbringungszwecke von Asylbewerbern aufgrund fehlender Alternativen nicht aufgegeben.

4. Anträge

4.1 Antrag der der St. Sebastianus Schützenbruderschaft Kallenhardt auf Erlass der Grundsteuern und Kanalgebühren für die Schützenhalle Kallenhardt

Nach ausführlicher Diskussion wird der Antrag der St. Sebastianus Schützenbruderschaft Kallenhardt auf Erlass der Grundsteuern und Kanalgebühren für die Schützenhalle Kallenhardt mit 15 Stimmen und drei Gegenstimmen abgelehnt.

Ein möglicher objektbezogener und entsprechend begründeter Antrag der St. Sebastianus Schützenbruderschaft Kallenhardt soll im Rahmen der bevorstehenden Haushaltsplanberatungen behandelt werden.

4.2 Weitere Anträge

Weitere Anträge werden nicht gestellt.